

Hinweiszettel Anlage 3 zu TOP 2

Anfrage/Anregung
aus der öffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Rheine am 15.10.2013

| | |
|--|--------|
| Name: | Datum: |
| Mitglied des: | |
| 20.3. Aufwertung und Neuplanung der Grünfläche am Bernburgplatz | |
| 2:24:20 | |
| Herr Reiske verliert den als <u>Anlage 7</u> dieser Niederschrift beigefügten Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. | |

Stadt Rheine
Die Bürgermeisterin
FB 7- EI

Rheine, den 22.10.2013

Von der Verwaltung auszufüllen!

**FB 5
Über VV I**

im Hause

mit der Bitte um unverzügliche weitere Veranlassung bzw. Bearbeitung und **urschriftliche** Mitteilung an den Fachbereich 7 über das Veranlasste **bis spätestens zum 25.11.2013** übersandt.

Sollte dem/der Unterzeichner(in) bis zum o. g. Termin bzw. bis montags vor der nächsten Sitzung keine Rückantwort vorliegen, wird in dem entsprechenden Gremium berichtet, dass seitens des Fachbereiches **keine** Stellungnahme abgegeben wurde.

Im Auftrag

gez. Theo Elfert

Von der Verwaltung auszufüllen!

Fachbereich 7

im Hause

Stellungnahme

- Angehängte Anfrage/Anregung wurde erledigt durch
- telefonische Mitteilung an Antragsteller(in)
 - schriftliche Nachricht an Antragsteller(in) – siehe Anlage

- Eine unverzügliche Erledigung ist nicht möglich, weil ...
(weiteres beabsichtigtes Verfahren)

- Antragsteller(in) wurde schriftlich/telefonisch in diesem Sinne informiert. Die Stellungnahme wird so schnell wie möglich nachgereicht.

- Der Einladung zur Sitzung soll folgende Stellungnahme beigefügt werden:

Für die betroffene Fläche ist im Masterplan „Hundert Projekte für Rheine“ eine Bebauung vorgesehen. Hierzu hat der Rat vor ca. 15 Jahren einen Beschluss gefasst. Derzeit wird in der Öffentlichkeit und im Stadtentwicklungsausschuss im Zusammenhang mit dem Rahmenplan Innenstadt diese Option diskutiert. Ob dort eine Bebauung umgesetzt wird, hängt u.a. von der Änderung des Bebauungsplanes Nr. 208 Kennwort „Bürgerzentrum“ ab.

Über das Verfahren entscheidet der Stadtentwicklungsausschuss bzw. der Rat der Stadt Rheine.

Die Verwaltung empfiehlt daher, eine Grundsatzentscheidung über eine Bebauung und ggfls. das Bebauungsplanänderungsverfahren abzuwarten, bevor eine Umgestaltung der Fläche erfolgt.

Zeitaufwand für die Bearbeitung: 20 Min.

Sachbearbeiter(in) – ☎ 939-468

Gez.Schröer

- Eine schriftliche Stellungnahme wird bis spätestens montags vor der nächsten Sitzung der Schriftführerin/dem Schriftführer für den mündlichen Bericht in der Sitzung gestellt.

Anlage 7 zu TOP 20.3



48431 Rheine, 15/ Oktober 2013
Kugeltimpen 7
Tel.: (0 59 71) 1 27 39
URL: www.gruene-rheine.de
E-Mail: Reiske@gruene-rheine.de

Rat der Stadt Rheine

Klosterstrasse 14

48431 Rheine

Betr. Aufwertung und Neuplanung der Grünfläche am Bernburgplatz

Sehr geehrte Frau Dr. Kordfelder,

Sehr geehrte Damen und Herren,

B 90 / DIE GRÜNEN beantragen: Die Grünfläche an der Stadthalle soll als einzig noch verbliebene Grünfläche in der Innenstadt eine Aufwertung erfahren. Wir bitten die Verwaltung zu prüfen, ob die Grünfläche noch erweitert werden kann. Weiter bitten wir zu prüfen, ob auf dieser Fläche Angebote für SeniorInnen und Kinder geschaffen werden können.

Begründung:

Bei der Grünfläche am Bernburgplatz handelt es sich um die letzte noch verbliebene Grünfläche im Stadtzentrum von Rheine. Aus Sicht der Grünen darf diese Grünfläche nicht bebaut werden. Vielmehr soll diese Grünfläche attraktiver gestaltet werden. Im Bereich der Innenstadt wohnen viele SeniorInnen. Für diesen Personenkreis sollen auf dieser Fläche Angebote geschaffen werden. Die derzeit dort aufgestellten Spielgeräte für Kinder sind aus unserer Sicht nicht ausreichend. Wir bitten zu prüfen, ob die am Falkenhof aufgestellten Spielgeräte, die kaum genutzt werden, auf der Grünfläche am Bernburgplatz aufgestellt werden können.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Reiske, Fraktionssprecher